

09.03.2023

Beschlussprotokoll

der 25. Sitzung
des Landtags Nordrhein-Westfalen
am Donnerstag, dem 9. März 2023
gemäß § 104 der Geschäftsordnung

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Verpflichtung eines neuen Mitglieds des Landtags

Die Verpflichtung des Abgeordneten Stefan Kämmerling (SPD) erfolgte gemäß § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung.

1. Nordrhein-Westfalen trauert um die Opfer der Erdbeben in Syrien und der Türkei

Der Antrag - Drucksache 18/3294 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen aller Fraktionen und des fraktionslosen Abgeordneten Dr. Blex angenommen.

Antrag
der Fraktion der CDU
der Fraktion der SPD
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN und
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/3294

2. Aus der Pandemie lernen: Kindertagesstätten, allgemeinbildende Schulen im Primar- und Sekundarbereich sowie Förderschulen in Nordrhein-Westfalen zur kritischen Infrastruktur entwickeln und den nächsten Herbst vorbereiten!

Der Antrag - Drucksache 18/60 - wurde nach Beratung entsprechend der Beschlussempfehlung - Drucksache 18/2960 - mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, GRÜNEN und AfD gegen die Stimmen der Fraktion der SPD bei Enthaltung der Fraktion der FDP abgelehnt.

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/60

Beschlussempfehlung
des Ausschusses
für Schule und Bildung
Drucksache 18/2960

3. Chaos im Schienenpersonennahverkehr verhindern – Landesregierung muss Finanzierung absichern!

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/3242

Der Antrag - Drucksache 18/3242 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und FDP bei Enthaltung der Fraktion der AfD abgelehnt.

4. Deutsche Sprachförderung – frühzeitig und ganzheitlich! Lese- und Sprachkompetenz im vorschulischen Bereich und in der Primarstufe langfristig sichern

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 18/3311

Der Antrag - Drucksache 18/3311 - wurde nach Beratung mit den Stimmen aller Fraktionen an den Ausschuss für Schule und Bildung - federführend - sowie an den Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend überwiesen; die abschließende Beratung und Abstimmung sollen im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen.

5. Fachkräfteoffensive für den Bereich Schule

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 18/3301

Der Antrag - Drucksache 18/3301 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von FDP und AfD bei Enthaltung der Fraktion der SPD angenommen.

6. Tagespflegen ausbauen, nicht einstampfen

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/3304

Der Antrag - Drucksache 18/3304 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktion der SPD abgelehnt.

7. Wo bleibt ein deutsches ChatGPT? – Nordrhein-Westfalen zur Deep-Tech-Fabrik machen!

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/3285

Der Antrag - Drucksache 18/3285 - wurde nach Beratung mit den Stimmen aller Fraktionen an den Wissenschaftsausschuss - federführend - an den Ausschuss für Bauen, Wohnen und Digitalisierung sowie an den Ausschuss für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie überwiesen; die abschließende Beratung und Abstimmung sollen im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen.

09.03.2023

- | | |
|--|---|
| <p>8. Von Plünderungen betroffene Flutopfer umgehend und unbürokratisch entschädigen!</p> <p>Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 18/3313</p> | <p>Der Antrag - Drucksache 18/3313 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der AfD abgelehnt.</p> |
| <p>9. Junge Volljuristinnen und Volljuristen für die Justiz begeistern: Neues Rahmenkonzept für den richterlichen und staatsanwaltschaftlichen Probedienst</p> <p>Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 18/3296</p> | <p>Der Antrag - Drucksache 18/3296 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen aller Fraktionen angenommen.</p> |
| <p>10. Unterstützung jetzt! Die Energiekrise darf nicht zur Krise der Kultur werden.</p> <p>Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 18/971</p> <p>Beschlussempfehlung
des Ausschusses für Kultur
und Medien
Drucksache 18/2788</p> | <p>Der Antrag - Drucksache 18/971 - wurde nach Beratung entsprechend der Beschlussempfehlung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, GRÜNEN und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und FDP abgelehnt.</p> |
| <p>11. Erzielte Fortschritte, bestehende Handlungsfelder und zukünftige Perspektiven bei der Digitalisierung der nordrhein-westfälischen Finanzverwaltung</p> <p>Große Anfrage 1
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/153</p> <p>Antwort
der Landesregierung
Drucksache 18/1411</p> | <p>Die Beratung der Großen Anfrage 1 - Drucksache 18/153 - wurde durchgeführt.</p> |

12. Zügigere Entfernung und Verwertung rechtswidrig abgestellter Kraftfahrzeuge mittels Beseitigungsanordnungen sowie Vollstreckung im Wege des Sofortvollzugs

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 18/3309

Der Antrag - Drucksache 18/3309 - wurde nach Beratung mit den Stimmen aller Fraktionen an den Verkehrsausschuss überwiesen; die abschließende Beratung und Abstimmung sollen dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

13. Chancen von künstlicher Intelligenz im Bildungswesen und Forschung nutzen und Herausforderungen souverän begegnen

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN
Drucksache 18/3299

Der Antrag - Drucksache 18/3299 - wurde nach Beratung mit den Stimmen aller Fraktionen an den Wissenschaftsausschuss - federführend - sowie an den Ausschuss für Schule und Bildung überwiesen; die abschließende Beratung und Abstimmung sollen im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen.

14. Mit Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz gegen die Verschärfung des Personalmangels in der Justiz

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 18/3290

Der Antrag - Drucksache 18/3290 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, FDP und AfD abgelehnt.

15. NRW ist keine Räterepublik: „Bürgergeräte“ und andere demokratisch nicht legitimierte Beteiligungsgremien auf Eis legen

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 18/3310

Der Antrag - Drucksache 18/3310 - wurde nach Beratung mit den Stimmen aller Fraktionen an den Hauptausschuss überwiesen; die abschließende Beratung und Abstimmung sollen dort in öffentlicher Sitzung erfolgen.

16. Den Pensionsfonds des Landes mit einer nachhaltigen Anlagestrategie weiter stärken

Antrag
 der Fraktion der CDU und
 der Fraktion BÜNDNIS 90/
 DIE GRÜNEN
 Drucksache 18/2895

Entschließungsantrag
 der Fraktion der FDP
 Drucksache 18/3453

Der Antrag - Drucksache 18/2895 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, FDP und AfD angenommen.

Der Entschließungsantrag - Drucksache 18/3453 - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD und GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von FDP und AfD abgelehnt.

17. e-Tarif „eezy.NRW“ stärken und Tarifschub im Nahverkehr in NRW lichten

Antrag
 der Fraktion der CDU und
 der Fraktion BÜNDNIS 90/
 DIE GRÜNEN
 Drucksache 18/2548

Der Antrag - Drucksache 18/2548 - wurde nach Beratung in direkter Abstimmung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und AfD angenommen.

18. Gesetz zur Zustimmung zum Dritten Staatsvertrag zur Änderung medienrechtlicher Staatsverträge (Dritter Medienänderungsstaatsvertrag) und zur Änderung des WDR-Gesetzes (20. Rundfunkänderungsgesetz)

Gesetzentwurf
 der Landesregierung
 Drucksache 18/3063

Der Gesetzentwurf - Drucksache 18/3063 - wurde nach der 1. Lesung mit den Stimmen aller Fraktionen an den Ausschuss für Kultur und Medien - federführend - sowie an den Hauptausschuss überwiesen.

1. Lesung

.....
 Präsident

.....
 Schriftführer/in

.....
 Schriftführer/in